

Zeitschrift: SuchtMagazin
Herausgeber: Infodrog
Band: 25 (1999)
Heft: 5

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.02.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Unsere Seiten sind neu gestaltet

Besuchen Sie uns unter
<http://www.info set.ch>

Auf der Suche nach... Wanderausstellungen für Ihre Präventionsarbeit?

Unter «<http://www.radix.ch/d/expo>» finden Sie Informationen über das aktuelle Angebot in der (deutschen) Schweiz.

Infos aktuell zu:

- *Boys & Girls* – auf der Suche nach dem eigenen Ich
- *Sensorama* – Erlebnisfeld für die Sinne
- *Klug ist, werklug isst* – Gedanken zur Ernährung
- *Menschen wie wir!* – Sucht hat immer eine Geschichte
- *Lärm* – das akustische Umfeld in der StadtLandschaft
- *Wohnen im Alter*
- *C'est la vie* – über die Kunst, älter zu werden
- *Tabak* – über die Bedeutung des Rauchens
- *Gesundstück* – Aspekte zur Gesundheit und Präventior;
- *Gesünder Wohnen*
- *Dicke Haut/Dünne Haut* – Suchtpräventions-Stand
- *Elternbildung*
- *Rool cool* – zu Alkoholkonsum und Strassenverkehr

... und vieles mehr über Wanderausstellungen in der Gesundheitsförderung!

Radix Gesundheitsförderung

Fachtagung

Welche Prävention für die Schule von morgen?

Eine Fachtagung für Präventionsfachleute, Sozialtätige, Schulbehörden und Lehrpersonen

Mittwoch, 10. November 1999, 09.30 – 17.00 Uhr
Tagungsort: Hochschule für Soziale Arbeit Luzern HSA

3 Jahre Projekt «Schulteam – ein Modell zur Früherfassung von Sucht- und anderen Problemen». 3 Jahre Erfahrung mit einem ursachenorientierten und strukturellen Präventionsansatz, der eine hohe Verbindlichkeit und den Einbezug der gesamten Lehrerschaft eines Schulhauses verlangte, sind Grund zu einer Bilanz und einem Ausblick.

Die Tagung soll Grenzen und Möglichkeiten der schulischen Prävention in einer Zeit des rasanten Wandels im Bildungssystem thematisieren und Perspektiven aufzeigen.

2 Referate:

- Schule im Wandel – Konsequenzen für die Prävention
- Das Projekt Schulteam – Quintessenzen und Konsequenzen

10 Workshops:

- Wie kann ein Projekt Nachhaltigkeit bewirken?
- Prävention als Schulentwicklung – oder Schulentwicklung mit Prävention?
- Soziale Probleme im Schulhaus: Zwischen Ressourcennutzung und Überforderung
- Was bewirkte das Projekt Schulteam? Fakten und Erfahrungen aus der Evaluation
- Schulsozialarbeit – die Lösung aller sozialer Probleme im Schulhaus?
- Prävention politisch erfolgreich verankern: Vom Beispiel Köniz lernen?
- Schulbehörden in Schulprojekten: Kontrolle oder Unterstützung?
- Schulprojekte leiten: Welche Form der Projektsteuerung bewährt sich?
- Früherfassung konkret: Einblicke und Einsichten
- Präventionsfachleute der Zukunft: Welches Profil ist gefragt?

Kosten:

Fr. 150.–, inkl. Mittagessen und Pausenerfrischungen
Fr. 50.– für am Projekt Schulteam teilnehmende Lehrpersonen und Behördenmitglieder

Detailprogramm bitte anfordern bei:

Hochschule für Soziale Arbeit Luzern HSA

Zentralstr. 18, Postfach 3252, 6002 Luzern
Telefon 041-228 48 48, Fax 041-228 48 49